

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

16/2012 45. Jahrgang
22.07. – 05.08.2012



50. Jubiläum der Weihe von Maria Himmelfahrt 16. Sonntag im Jahreskreis

L: Eph 2,13-18

Ev: Mk 6,30-34

17. Sonntag im Jahreskreis

L: Eph 4,1-6

Ev: Joh 6,1-15



Gemeinsamer Ökumenischer Pilgerweg

Auch unsere evangelische Nachbargemeinde St. Paulus kann in diesem Jahr auf fünfzig Jahre zurückblicken. Etwa vor einem Jahr wurde die Idee eines gemeinsamen Pilgerweges geboren. Christen beider Gemeinden besuchen Kirchen, Kapellen, Erinnerungsstätten in Kaufering, um miteinander zu gehen, sich zu erinnern, zu beten, zu singen und zu schweigen. Am 7. Juli 2012 war es so weit. Eine große Schar von etwa 150 Pilgern machte sich auf den Weg. Er wurde zu einem intensiven geistlichen Erlebnis für alle Teilnehmer. Lesen Sie weiter auf Seite 4

Sonntag, 22. Juli	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte f. d. Diözesanwerk f. Behinderte u. Hospiz 19.00 Hl. Messe für Manuela Sixt / für verst. Ang. d. Fam. Feike, Aloisia Keil / für aus Dankbarkeit / für verst. Fam. Klein u. Ang. / für Franz Xaver Gernbauer, Vater u. Sohn 9.30 Festgottesdienst zum Kirchenjubiläum mit Domkapitular Dr. Bertram Meier, musik. gestaltet vom Kirchenchor, anschl. offener Stehempfang
Montag, 23. Juli	17.00 Rosenkranz
Dienstag, 24. Juli	Hl. Christophorus , Märtyrer in Kleinasien 10.00 Abschlussgottesdienst KG. zum Regenbogen 18.30 Rosenkranz 19.00 Hl. Messe für Anna u. Gustav Raab u. Irene Hommer / für z. Ehren d. hl. Schutzengel d. Kinder, Enkel u. Urenkel
Mittwoch, 25. Juli	Hl. Jakobus , Apostel 8.30 Hl. Messe für Alfred Lindner 17.00 Rosenkranz
Donnerstag, 26. Juli	Hl. Joachim und hl. Anna , Eltern der Gottesmutter Maria 8.30 Abschlussgottesdienst Kinderhaus D. Bosco 18.30 Rosenkranz 19.00 Hl. Messe für Johann u. Maria Schlecht / für Rudolf u. Alois Seifert u. Elt. / für Verst. d. Fam. Brust, Brunner u. Klötzing
Freitag, 27. Juli	8.15 Schulschlussgottesdienst der Mittelschule 17.00 Rosenkranz
Samstag, 28. Juli	18.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 19.00 Hl. Messe für Elt. Miksch u. verst. Ang. / für Jonas Helmer / für Franz Huschka / für Walter Scholz/ für Hildegard Wilsch
Sonntag, 29. Juli	17. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrgemeinde 7.30 Beichtgelegenheit 8.00 Hl. Messe für Alfons Uhl / für Adolf Zwickel 10.00 Familiengottesdienst mit Fahrer und Fahrzeugsegnung 11.30 Taufgottesdienst für Benedikt Homrighausen
Montag, 30. Juli	8.15 Schulschlussgottesdienst Kl. 3 + 4 i.d. Pauluskirche 10.00 Schulschlussgottesdienst Kl. 1 + 2 i.d. Pauluskirche

Gemeinsam auf dem Weg Ökumenischer Pilgerweg in Kaufering

Das 50-jährige Bestehen der evangelischen Paulusgemeinde und der katholischen Pfarrei Maria Himmelfahrt in Kaufering war für die verantwortlichen Gremien ein willkommener Anlass, sich in ökumenischer Gemeinschaft auf den Weg zu machen.

Am Samstag, 7. Juli 2012, trafen sich trotz Nieselregens rund 140 Pilger beider Konfessionen und aller Altersgruppen um 8 Uhr früh zum Aussendungsgottesdienst mit dem Thema „Heiliger Geist“ in der Pauluskirche. Hier wurden auch die für diesen Tag ausgearbeiteten Pilgerhefte sowie die Kinderpilgerpässe ausgegeben, die an jeder der 10 Stationen mit einem passenden Stempel versehen wurden. Vom Heiligen Geist erfüllt und gestärkt durch einen persönlichen Segen zog die Pilgergemeinschaft über das Seniorenstift weiter zum Püttner Kreuz, wo ein scharfkantiger Stein als Symbol der eige-



nen Fehler und Schwächen abgelegt und gegen ein Herz aus Olivenholz eingetauscht wurde.

Dem Grauen des zweiten Weltkrieges gedachte die Pilgergruppe an der KZ Gedenkstätte in der Hurlacher Heide mit Psalmen und jüdischen Liedern. Am Riedhof wurde die Kraft des Gebetes in den Mittelpunkt gestellt, bevor die mittlerweile hungrig gewordenen Pilger dort unter einer alten Linde ihre wohlverdiente Mittagsrast hielten.

Nach einer Wanderung über die weiten Kauferinger Fluren veranlasste die bewegte Geschichte der Pestkapelle St. Walburga zu einer Meditation über die Ewigkeit, während in St. Johannes Baptist eine Kinderandacht zum Thema „Taufe“ gehalten wurde. Die Station in der Leonhardikirche stand unter dem Motto „Nachfolge Christi“, anschließend gab es im Schatten der barocken Wallfahrtskirche für die Teilnehmer noch Kuchen als kleine Stärkung. Bei strahlend blauem Himmel zogen die Gläubigen dann zum Gedenkstein der Vertriebenen, wo der Blick auf die himmlische Heimat gerichtet wurde. Nach einer Schweigeminute am Gedenkort „Rampe“ am Kauferinger Bahnhof

erreichte die Pilgergruppe schließlich unter Glockengeläut die letzte Station des Pilgerweges, die katholischen Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. „Großer Gott, wir loben dich“ ertönte zum Ende der Abschlussandacht dieses 10 Stunden dauernden und 17 km langen Pilgerweges und brachte die Eindrücke und Emotionen der Teilnehmer auf den Punkt. Dieser Tag der ökumenischer Gemeinschaft wird den teilnehmenden Christen noch lange in Erinnerung bleiben.

Theresia u. Philipp Lanz

Quo vadis Europa?

Welche Zukunft wird Europa haben?



Es ist gut, dass es Europa gibt. Doch es bleibt noch viel zu tun. Seit mehr als fünfzig Jahren haben wir Frieden unter den Völkern, die vorher gegeneinander Krieg geführt haben. Im Konzert der Großmächte ist Europa nicht nur Spielball für die noch Mächtigeren, sondern ein ernst zu nehmender Partner. Dennoch sehen wir besorgt in die Zukunft bei immer neuen Formen der Eurokrise, der Rettungsschirme, der Kluft zwischen armen und reichen Ländern innerhalb Europas und weltweit. In den politischen Ringkämpfen geht es anscheinend nur noch ums Geld, um Wachstum und Sicherung des Wohlstands.

In dieser engen materiellen Betrachtung der Verhältnisse können uns Gedanken von Papst Benedikt XVI. eine neue Orientierung geben. „Als Papst Paul VI. am 24. Oktober 1964 den heiligen **Benedikt zum Patron Europas** erklärte, wollte er damit das wunderbare Werk anerkennen, das von dem Heiligen durch die Regel zur Formung der Zivilisation und der europäischen Kultur vollbracht worden ist. Heute ist **Europa** – das gerade aus einem Jahrhundert gekommen ist, das von zwei Weltkriegen tief verletzt worden ist, und nach dem Zusammenbruch der großen Ideologien, die sich als tragische Utopien erwiesen haben – **auf der Suche nach seiner Identität.**

Um eine neue und dauerhafte Einheit zu schaffen, sind die politischen, wirtschaftlichen und rechtlichen Instrumente sicher wichtig, aber es ist auch notwendig, eine **ethische und geistliche Erneuerung** zu erwecken, die **aus den christlichen Wurzeln des Kontinents** schöpft; andernfalls kann man Europa nicht wieder aufbauen. Ohne diesen Lebenssaft bleibt der Mensch der Gefahr ausgesetzt, der alten Versuchung zu erliegen, sich selbst erlösen zu wollen – eine Utopie, die auf verschiedene Weise im Europa des 20. Jahrhunderts, wie Papst Johannes Paul II. festgestellt hat, „einen Rückschritt ohnegleichen in der gequälten Geschichte der Menschheit“ verursacht hat. Hören wir auf der Suche nach dem wahren Fortschritt auch heute auf die Regel des hl. Benedikt „ora et labora“ als ein Licht für unseren Weg. Er bleibt ein Lehrmeister, in dessen Schule wir die Kunst lernen können, den wahren Humanismus zu leben.“

Wir haben es selbst in der Hand, welche Zukunft Europa und wir selbst haben werden. Ohne Gott jedenfalls wird uns unser Geld nichts nützen. Mit Gott und seinen Geboten kann Europa eine Heimat für alle seine Bewohner werden.

P. Franz Schaumann SDB

Zwölf neue Ministranten im Jubiläumsjahr

Am Sonntag, dem 15. Juli 2012, konnten wir eine erfreulich große Schar neuer Ministranten aufnehmen: sieben Jungen und fünf Mädchen. Ein Jahr lang haben sie den Ministrantendienst kennen gelernt und geübt. Offensichtlich macht ihnen dieser Dienst in Kirche und Pfarrgemeinde Freude, sodass sie gerne zu unserer großen Ministrantenschar von jetzt 63 Mitgliedern gehören wollen. Damit sind unsere Minis die weit größte Gruppe von Kindern und Jugendlichen in unserer Pfarrei.

In der Aufnahmefeier wurden zunächst die verschiedenen Dienste erklärt und vorgestellt. Danach wurden sie mit Namen aufgerufen. Der Pfarrer fragte sie: „Seid ihr bereit, den Ministrantendienst in unserer Pfarrgemeinde zuverlässig und mit Freude auszuüben?“ Die neuen Minis antworteten: „Wir sind bereit!“ Nun durften sie den Chorrock anziehen und das gesegnete Ulrichskreuz in Empfang nehmen, das sie künftig bei festlichen Gottesdiensten tragen werden.

Bei dieser Gelegenheit dankten Pfarrer und Diakon auch den Eltern, die den Dienst der Kinder in Kirche unterstützen, und den Mitgliedern der Leiterrunde, die die Kinder in ihren Dienst einführen und zusammen mit Herrn Diakon R. Fuchs das ganze Jahr über ein attraktives Programm über die Kirche hinaus vorbereiten und durchführen. So werden die Ministranten vom 7. bis 10. August wieder eine gemeinsame Ferienwoche in Wiesenfelden bei Straubing erleben, mit Spiel und Spaß, etwas Bildung und guter Verpflegung.



Das Foto entstand am Ende des Vorstellungsgottesdienstes. In der vorderen Reihe sind die neuen Ministranten dieses Jahres zu erkennen: von links nach rechts:

Louisa Heithoff, Tobias Fuchs, Sebastian Lanz, Felix Triesch, Sarah Sedlmayr, Katharina Huber, Ferdinand Künkler, Christina Böttl, Benedikt Wind, Lukas Hörmann, Benedikt Richardon und Anna Steinle.

Termine nach den Ferien zum Vormerken:

09.09.	Gottesdienst zum Volksfest in der Sporthalle
12.09.	Legio-Ausflug nach Maria Ramersdorf, München
14.09.	Messe beim Feldkreuz (Goethestr.)
15.09.	Spiel- und Fahrzeugbörse KG z. Regenbogen im TMH
15.09.	Fuß- und Radlwallfahrt nach Andechs
16.09.	Fest Kreuzerhöhung
19.09.	Flohmarkt bis 17.00 Uhr
21.09.	Kinderwallfahrt nach Epfach - Lorenzberg
22.09.	aktion hoffnung
03.10.	Ausflug "Frauen für Frauen" Maria Birkenstein
06.10.	Samstagsflohmarkt bis 12.00 Uhr
11.10.	Infoabend Erstkommunion 2011
16.10.	Anmeldung zur Erstkommunion im Pfarrbüro
17.10.	Kinoabend "Frauen für Frauen" (vorauss.)
17.10.	Flohmarkt bis 17.00 Uhr
21.10.	Kirchweih – Abschluss des Jubiläumsjahres
27./28.10.	Sonderflohmarkt im Thomas-Morus-Haus m. Kaffee und Kuchen
28.10.	Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder

Schulanfangsgottesdienste im September:

19.09.	8.15 Uhr	Mittelschule in der Pauluskirche
24.09.	8.15 Uhr	Klasse 3 u. 4 in Maria Himmelfahrt
	10.00 Uhr	Klasse 1 u. 2 in Maria Himmelfahrt

Neubau des Kindergartens zum Regenbogen

Verschiebung des Baubeginns auf Frühjahr 2013

Am 29. Mai 2012 hat uns die Gemeinde Kaufering mitgeteilt, dass der ursprünglich für Juli-August vorgesehene Baubeginn des neuen Kindergartens mit Einrichtung der Ersatzunterbringung, Abbruch des Altbaus und Neubau um etwa sieben Monate verschoben werden muss.

Die hauptsächlichen Gründe sind:

- derzeit nicht vorhandene Behelfscontainer
- der Rohbau würde in die Winterzeit fallen
- „vernünftige Preise“ am Anfang des nächsten Jahres.

Geplant ist, den Ersatzbau bis Dezember 2012/Januar 2013 fertig zu stellen und den Umzug in der 7. Kalenderwoche (Mitte Februar 2013) vorzunehmen. Bis zur Fertigstellung des Neubaus müssten die Gruppen dann nur etwa 11 Monate in den engeren Ersatzräumen bleiben. Der Einzug in den neuen Kindergarten könnte dann im Januar 2014 erfolgen.

P. Franz Schaumann SDB

Miteinander teilen Die Kollekte im letzten Monat erbrachte 60 € für ein Förder- und Rehazentrum in Palästina. Herzlichen Dank für Ihre Spende! Im August geht Ihre Hilfe nach Äthiopien. Zisternen und Rückhaltebecken werden dort zur Überbrückung der Dürreperioden gebaut, die Frauen werden im Anbau von Feldfrüchten und in gesunder Ernährung geschult.

Herzliche Einladung zu 30 Gebetsminuten am Herz-Jesu-Freitag, 3.8.2012, 7.00 Uhr.

Wir beten im August mit dem hl. Vater

... dass Inhaftierte gerecht behandelt werden und ihre Menschenwürde geachtet wird.
 ... dass junge Menschen, die zur Christusnachfolge berufen sind, bereit sind, das Evangelium bis an die äußersten Grenzen der Erde zu verkünden und zu bezeugen.

Wir wünschen den Mitgliedern unserer Pfarrgemeinde erholsame und Ferien- und Urlaubstage und allen Kindern viele schöne Erlebnisse und genug Sonne zum draußen spielen!



Termine

- Mi 25.7. Pfarrgemeinderatssitzung
19.30 Uhr Sitzungszimmer
- So 29.7. Fahrer- u. Fahrzeugsegnung siehe Hinweis
- Sa 4.8. Samstags-Flohmarkt
09.00 Uhr - 13.00 Uhr im alten Pfarrsaal

Vom 1. bis einschl. 31. August sind das Thomas-Morus-Haus und die Kegelbahn geschlossen, deshalb gibt es in diesem Monat auch keine Gruppentreffen.

Der Flohmarkt hat im August geöffnet: jeden Montag, Sa 4.8. u. Mi 22.8.

unsere wöchentlichen Gruppen

Montag 16.00 – 19.00	Flohmarkt alter Pfarrsaal
Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Mittwoch 14.30 Uhr	Mittwochstreff Altenstube
diese Wo.nur Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Freitag 15.30 Uhr	Jugendgruppe „JAM“ Jugendräume
	Pfadfinder-Gruppenstunden (Jugendräume)
Fr 15.30 - 17.00 Uhr	Wölflinge (7-10 J.)
Sa 14.00 - 16.00 Uhr	Rover (ab 16 J.)

Bürostunden: Bitte beachten Sie, dass das Büro in der Ferienzeit nur vormittags besetzt ist.